



DEZEMBERSPIELPLAN

2021

THEATERBREMEN

	THEATER AM GOETHEPLATZ	KLEINES HAUS	BRAUHAUS, BRAUHAUSKELLER
MI 1	SCHULVORSTELLUNGEN Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ am Mi 1., Mo 6., Di 7. Mi 8., Do 9., Fr 10., Mo 13., Di 14., Mi 15., Do 16., Fr 17., Mo 20. und Di 21. Dezember, jeweils um 10 Uhr Schulbestellungen unter Tel 0421. 3653-340		MOKS 10:30–12:15 im Brauhaus Post Paradise sputnic//Voges/Lettow / 13+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk Mit englischen Übertiteln 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.	Heute Spendensammlung zum Welt-AIDS-Tag zugunsten des AIDS-Hilfe Bremen e. V.	
DO 2	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan//Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.		MOKS 10:30–12:15 im Brauhaus Post Paradise sputnic//Voges/Lettow / 13+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
FR 3	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Das schlaue Fuchslein Janaček // Letonja / Gürbaca 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	20:00 SCHAUSPIEL Franziska. Ein modernes Mysterium Premiere Wedekind // Karabulut 23€/9€ erm.	MOKS 10:30–12:15 im Brauhaus Post Paradise sputnic//Voges/Lettow / 13+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	DER VORVERKAUF BEGINNT JEWELNS AM 10. DES VORMONATS – FÜR ABONNENT:INNEN BEREITS AM 1. DES VORMONATS		16:00 Treffpunkt Kleines Haus Meeting Point Empowermentraum für BIPOC ab 15 Jahren Infos und Anmeldung: cschahabi@theaterbremen.de
SA 4	19:30 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Farrell/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:00 TANZ Starting From Scratch Zondag/Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 19:00–20:45 im Brauhaus Post Paradise sputnic//Voges/Lettow / 13+ Auch als Livestream online (5€) 10€/7€ erm.
SO 5	11:00 MUSIKTHEATER Familienkonzert #1: Der Vogelfänger Premiere Von Papageno und anderen komischen Vögeln Kelley / Zschornack / 6+ 14€ / 7€ erm.	18:30–20:15 SCHAUSPIEL Mutter Vater Land Şipal // Abt 21€/9€ erm.	DAS GESCHENKABO Das Geschenkabo beinhaltet vier Gutscheine in der zweiten Preis- kategorie, davon zwei im Theater am Goetheplatz und zwei im Kleinen Haus. Es kann ab sofort und bis zum 24. Dezember (11 bis 14 Uhr) für 100€ an der Theaterkasse erworben werden und ist bis zum Ende der Spielzeit einlösbar.
	16:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.		
	20:00 LiteraTour Nord: Judith Hermann Die Autorin liest aus <i>Daheim</i> Moderation: Prof. Dr. Axel Dunker 10€/8€ erm.		
MO 6	19:30 GASTSPIEL Have a Cup of Tea mit Sophie Rois Songs von Ray Davies und Storys von Ian McEwan. Eine Produktion des Deutschen Theater Berlin 20€/9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:20 SCHAUSPIEL Moby Dick oder Der Wal Melville // Zandwijk 21€/9€ erm.	
DI 7	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan//Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	20:00–22:15 SCHAUSPIEL Der Messias Wiederaufnahme Barlow // Baum / Gallmann 18€/9€ erm.	
MI 8	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Das schlaue Fuchslein Janaček // Letonja / Gürbaca 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL Franziska. Ein modernes Mysterium Wedekind // Karabulut 19€/9€ erm.	
DO 9	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk Mit englischen Übertiteln 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:50 TANZRAUM NORD Adrift/ The Resonance Landerer/Letonja / Of Curious Nature 21€/9€ erm.	
FR 10	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Kelley / Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	20:00 Einlass 21:00 CLUB RE-OPENING Triorität & Zeitgeist Freedom Energy Exchange Dancefloor-Jazz/Broken Beat Aftershow: Guy Montag präsentiert von Cosmo VVK 15€/AK 18€	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Wiederaufnahme Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SA 11	19:30 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Farrell/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:40 TANZ (Little) Mr. Sunshine Akika / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 16:00–17:00 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm.
SO 12	11:00 und 16:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	15:00 im noon/Foyer Kleines Haus Rentierpunsch Barbara Wersha: Ein Weihnachtsgeschenk für Walter. Weihnachtliche Lesung mit Siegfried W. Maschek 5€	MOKS 16:00–17:00 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm.
		18:00 GASTSPIEL The Messiah Barlow // Dunham In englischer Sprache. Eine Produktion des English Theatre Düsseldorf 18€/9€ erm.	
		20:00–22:15 SCHAUSPIEL Der Messias Barlow // Baum / Gallmann 18€/9€ erm. Kombiticket Messiah/Messias 30€	
MO 13	19:30 im Foyer TheaterTreffen Der leitende Dramaturg im Schauspiel Stefan Bläske im Gespräch mit Christine Gorny 5€ / Eintritt frei für Bremer Theaterfreunde	19:40 Einführung 20:00–21:20 SCHAUSPIEL Moby Dick oder Der Wal Melville // Zandwijk 21€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DI 14	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan//Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:00 TANZ Futuralgia Sagarra/Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
MI 15	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk Mit englischen Übertiteln 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:20 SCHAUSPIEL Moby Dick oder Der Wal Melville // Zandwijk 21€/9€ erm.	
DO 16	18:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:40 SCHAUSPIEL WÜST oder Die Marquise von O.... – FASTER PUSSYCAT! Kill! Kill! Maci/Kleist/Meyer // Jach 23€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
FR 17	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Kelley / Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:00 TANZ Starting From Scratch Zum letzten Mal! Zondag/Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SA 18	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Das schlaue Fuchslein Janaček // Letonja / Gürbaca 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL Franziska. Ein modernes Mysterium Wedekind // Karabulut 21€/9€ erm.	MOKS 16:00–17:00 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm.
SO 19	10:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	15:00 im noon/Foyer Kleines Haus Rentierpunsch Heinrich Böll: Nicht nur zur Weihnachts- zeit. Lesung mit Siegfried W. Maschek 5€	MOKS 16:00–17:00 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm.
	18:00 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Farrell/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	18:30–20:30 SCHAUSPIEL Milchwald Kater // Petras 23€/9€ erm.	
MO 20	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Blauer Montag: Das schlaue Fuchslein Janaček // Letonja / Gürbaca 20€ auf allen Plätzen / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:50 TANZRAUM NORD Adrift/ The Resonance Landerer/Letonja / Of Curious Nature 21€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DI 21	19:30 SCHAUSPIEL Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Cho/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL REVUE. Über das Sterben der Arten Eichberg/Rothenhäusler/Schlesinger// Rothenhäusler 19€/9€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Monsta Zipfel/Dineen // Forstman / 6+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
MI 22	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo// Farrell/Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:40 TANZ (Little) Mr. Sunshine Akika / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	
DO 23	18:00 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Cho/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–22:00 SCHAUSPIEL Milchwald Kater // Petras 23€/9€ erm.	
SA 25	18:00 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte Kleine Fassung einer großen Oper Mozart// Farrell/Talke 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	18:30 TANZ Futuralgia Sagarra/Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	ÖFFNUNGSZEITEN DER THEATERKASSE Mo–Fr: 13–18 Uhr Sa: 11–14 Uhr Fr 24. Dezember: 11–14 Uhr Goetheplatz 1–3 28203 Bremen
SO 26	10:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	18:30 SCHAUSPIEL Franziska. Ein modernes Mysterium Wedekind // Karabulut 21€/9€ erm.	
	18:00 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo// Kelley/Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.		
DI 28	19:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo// Kelley/Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	20:00–22:00 SCHAUSPIEL Istanbul Wiederaufnahme Ein Sezen Aksu-Liederabend Kara/Kindermann / Şipal 25€/9€ erm.	
MI 29	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Kelley / Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	20:00–21:20 SCHAUSPIEL Moby Dick oder Der Wal Melville // Zandwijk 21€/9€ erm.	
DO 30	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Kelley / Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	20:00–21:00 TANZ Futuralgia Sagarra/Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	
FR 31	15:00 und 19:00 MUSIKTHEATER Maybe this time Kelley/Zschornack Eine Silvestergala mit dem Musiktheater- ensemble und den Bremer Philharmonikern 15 Uhr: 56/49/44/38/29/18€ / 9€ erm. 19 Uhr: 74/65/58/47/39/28€	16:00 und 20:00 SCHAUSPIEL Istanbul Ein Sezen Aksu-Liederabend Kara/Kindermann / Şipal 16 Uhr: 25€ 20 Uhr: 30€	

**DAS THEATER BREMEN WÜNSCHT IHNEN BESINNLICHE FEIERTAGE
UND EINEN GUTEN GUTEN JAHRS ANFANG!**

DIE PREMIEREN IM JANUAR

SCHAUSPIEL

WOYZECK

Wiederaufnahme nach 10 Jahren!

Nach dem Stück von Georg Büchner

Musik und Liedtexte von Tom Waits und Kathleen Brennan

Regie: Theater Schumacher

Sa 8. Januar, Theater am Goetheplatz

SCHAUSPIEL

EILEEN

nach dem Roman von Ottessa Moshfegh

Regie: Elsa-Sophie Jach

Fr 21. Januar, Kleines Haus

MUSIKTHEATER

FALSTAFF

Commedia lirica in drei Akten von Giuseppe Verdi

Musikalische Leitung: Marko Letonja

Regie: Paul-Georg Dittrich

Sa 29. Januar, Theater am Goetheplatz

THEATERBREMEN

PREMIEREN

Musiktheater

MAYBE THIS TIME

Eine Silvestergala

Ein Abend über Diven. Glitter, Glitzer, Glanz und Ruhm. Wir liegen der Diva zu Füßen, heben sie in den Himmel. Diven sind ein Versprechen auf eine Welt, wie sie nur in unserer Fantasie existiert: glamourös, exklusiv, einfach wunderbar. Eine Nacht lang, am Ende des Jahres, spielen wir ihr Spiel mit und brechen aus der Enge des Alltags raus; mit Nummern aus Musical und Oper, mit Schauspielern:innen und Sänger:innen und den Bremer Philharmonikern.

31. Dezember, 15 und 19 Uhr im Theater am Goetheplatz

Musikalische Leitung: William Kelley **Szenische Einrichtung:** Josef Zschornack **Bühne:** Carla Maria Ringleb **Kostüme:** Kristin Herrmann
Mit dem Musiktheater-Ensemble. Es spielen die Bremer Philharmoniker

FAMILIENKONZERT #1: DER VOGELFÄNGER

Papageno ist Vogelfänger, er fängt Vögel. Aber was für Vögel? Nur Kleinvieh wie Nachtigallen oder auch so richtig große Tiere wie Schwäne oder Feuervögel? Das erste Familienkonzert der Saison 2021/21 beantwortet diese Frage mit Musik von u. a. Mozart, Ravel, Strawinsky und Tschaiowsky.
5. Dezember, 11 Uhr im Theater am Goetheplatz
Musikalische Leitung: William Kelley **Szenische Einrichtung:** Josef Zschornack **Bühne:** Carla Maria Ringleb **Kostüme:** Kristin Herrmann
Es spielen die Bremer Philharmoniker

Schauspiel

FRANZISKA. EIN MODERNES MYSTERIUM

nach Frank Wedekind

„Ich fordere – Freiheit – Lebensgenuss. Wenn es mir dabei möglich wäre, nichts zu verlieren, sondern nur zu gewinnen.“ Ange-

ödet von den Möglichkeiten, die das 19. Jahrhundert Franziska bietet, geht sie einen Pakt mit Veit Kunz, dem „Sternenlenker“, ein. Er verspricht ihr, wenn auch nicht uneigennützig, Eintritt in die männerdominierten Sphären des Genusses und des Theaters. Zu einem Mann verwandelt, lässt sich Franz(iska) von der hedonistischen Strahlkraft der Bohème leiten, heiratet überraschend spießig und wird schließlich schwanger. Von wem? Franz(iska) bleibt ein Mysterium. Regisseurin Pinar Karabulut inszeniert Franziska, ein weibliches Pendant zu Goethes *Faust*, als eine Figur des Aufbegehrens, die ihrem eigenen Begehren folgt.

Premiere 3. Dezember, 20 Uhr im Kleinen Haus

Regie: Pinar Karabulut **Bühne:** Johanna Stenzel **Kostüme:** Aleksandra Pavlović **Musik:** Daniel Murena **Dramaturgie:** Leonie Ute Maria Adam, Stefan Bläske **Mit:** Annemaike Bakker, Christian Freund, Lieve Hoppe, Ferdinand Lehmann, Mirjam Rast, Fania Sorel, Alexander Swoboda

REPERTOIRE

Musiktheater

DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN

Oper in drei Akten von Leoš Janáček

Text vom Komponisten nach Rudolf Těsnohlídek

In tschechischer Sprache mit deutschem Übertext
„Im Feuerwerk szenischer Einfälle darf sich die Musik entfalten, diese wunderbare, der tschechischen Sprache und der Natur nachempfundene Musik. Das ist so ausgeklügelt und farbenreich instrumentiert, so glasklar artikuliert, dass ungemein suggestive Stimmungen entstehen“ (Ute Schalz-Laurenze, Neue Musikzeitung)

ML: Marko Letonja **R:** Tatjana Gürbaca **B:** Henrik Ahr **K:** Silke Willrett **C:** Alice Meregaglia **D:** Isabelle Becker **Mit:** Sungkuk Chang, Stephen Clark, Daniel Eggert, Christian-Andreas Engelhardt, Lusine Ghazaryan, Christoph Heinrich, Julia Huntgeburth, Astrid Kunert, Nadine Lehner, Ulrike Mayer/Nathalie Mittelbach, Nora Ronge, Marysol Schalit. Chor und Kinderchor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

DER BAJAZZO (PAGLIACCI)

Drama in zwei Akten und einem Prolog

von Ruggero Leoncavallo. Text vom Komponisten

In italienischer Sprache mit deutschem Übertext

Wo ist die Grenze zwischen Künstler:in und Mensch? Was fordert die Kunst? Und wie viel ist man bereit, dafür zu opfern? Ulrike Schwab inszeniert *Pagliacci* als Drama eines Künstlerpaars, das sich einem gemeinsamen Leben für die Kunst verschrieben hat und sich dabei zu verlieren droht.

ML: Killian Farrell **Nachdirigat:** William Kelley **R:** Ulrike Schwab **B+K:** Rebekka Dornhege Reyes **V:** Marina Stefan **C:** Alice Meregaglia **D:** Caroline Scheidegger **Mit:** Elias Gyungseok Han, Hyojong Kim, Luis Olivares Sandoval, Claudio Orelli, Sunwoong Park, Marie Smolka, Jörg Sändig. Chor und Kinderchor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

DIE ZAUBERFLÖTE

Kleine Fassung einer großen Oper

von Wolfgang Amadeus Mozart

In deutscher Sprache mit deutschem Übertext

Dirigent Killian Farrell und Regisseur Michael Talke werfen mit ihrer zweistündigen Fassung für ein elfköpfiges Kammerorchester einen frischen Blick auf Mozarts kategoriensprengendes Meisterwerk.

ML: Killian Farrell/Noori Cho **R:** Michael Talke **B:** Barbara Steiner **K:** Regine Standfuss **C:** Alice Meregaglia **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Patricia Andress, Martin Baum, Stephen Clark, Christian-Andreas Engelhardt, Maria Martin González, Dominic Große/Elias Gyungseok Han, Julius Jonzon, Ulrike Mayer, Nathalie Mittelbach, Luis Olivares Sandoval, Nerita Pokvytyte, Marysol Schalit/Meike Hartmann. Kinderstatisterie des Theater Bremen. Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

IMAGINE

Ein John Lennon-Liederabend

Generalmusikdirektor Yoel Gamzou lässt die Ikone John Lennon mit eigenhändig arrangierten Songs für Gesang, Band und großes Orchester wieder aufleben. „Ein unglaublich berührenden Abend mit überwältigenden Klängen, an dessen Ende ein

Gefühl irgendwo zwischen Hoffnung und Schwermut übrig bleibt.“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

ML und Arrangements: Yoel Gamzou **Nachdirigat:** William Kelley **Szenische Einrichtung:** Tom Ryser **B+K:** Stefan Rieckhoff **C:** Alice Meregaglia **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Annemaike Bakker, Martin Baum, Christoph Heinrich, Bernd Holscher, Marysol Schalit/Marie Smolka **und der Band:** Thorsten Drücker, Andy Einhorn, Hans-Jürgen Osmer/Donato Deliano, Heiko Pape, Andy Pilger. Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

Schauspiel

ALL DAS SCHÖNE

von Duncan Macmillan mit Jonny Donahoe

„Susanne Schrader hat ihre Figur wirklich zum Leben erweckt, getanzt, gesungen, gejauchzt, aber auch deren Zerbrechlichkeit sichtbar gemacht hinter dieser Rüstung eines schon fast manischen Optimismus. Entsprechend begeistert war der Applaus.“ (Christine Gorny, Bremen Zwei)

R+B: Klaus Schumacher **K:** Gabrielle-Marie Servane Renard **D:** Marianne Seidler **Mit:** Susanne Schrader

KASIMIR UND KAROLINE

nach Ödön von Horváth

Liebe in Zeiten der Krise? Karoline will aufs Oktoberfest, sich amüsieren. Aber Kasimir hat gerade seinen Job verloren und weder Geld noch Lust. Ein Volksstück über ökonomische und emotionale Nöte, über Eifersucht und Sehnsucht.

R: Alize Zandwijk **B:** Thomas Rupert **K:** Anne Sophie Domenz **M:** Maartje Teussink **D:** Stefan Bläske **Mit:** Emil Borgeest, Shirin Lilly Eissa, Manuela Fischer, Christian Freund, Guido Gallmann, Rodrigue Kassimo, Ferdinand Lehmann, Mirjam Rast, Alexander Swoboda, Maria Tomoiaga, Patrick Balaraj Yogarajan

REVUE. ÜBER DAS STERBEN DER ARTEN
von Jan Eichberg, Felix Rothenhäusler, Theresa Schlesinger
Uraufführung

Jeden Tag sterben auf der Welt ca. 150 Tier- und Pflanzenarten aus. Während die Menschheit wächst, beschleunigt sich das Sterben der Arten. *REVUE* lässt aufstehen, was längst verschwunden ist.

R+B: Felix Rothenhäusler **Mitarbeit Bühne:** Carla Maria Ringleb **K:** Elke von Sivers **M:** Moritz Widrig, Jo Flüeler **D:** Theresa Schlesinger

an die Außengrenze der EU zwischen Polen und der Ukraine, sondern stellt auch eigene Gewissheiten in Frage. Ein musikalischer Roadtrip voller Sprünge, Verdichtungen und Perspektivwechsel.

R: Armin Petras **B:** Julian Marbach **K:** Annette Riedel **M:** Jörg Kleemann **V:** Cantufan Klose, Lio Klose **Choreografische Mitarbeit:** Susan Barnett **Mit:** Christian Freund, Lieve Hoppe, Ferdinand Lehmann, Susanne Schrader, Fania Sorel, Caline Weber, Simon Zigah

MOBY DICK ODER DER WAL

nach dem Roman von Herman Melville

„Tausend Seiten in 80 Minuten? Das geht. Am Theater Bremen spielen Nadine und Denis Geysersbach ‚Moby Dick oder Der Wal‘ als visuell beeindruckende Collage.“ (Iris Hetscher, Weser-Kurier)
R: Alize Zandwijk **B+K:** Thomas Rupert **M:** Beppe Costa **D:** Regula Schröter **Von und mit:** Beppe Costa, Denis Geysersbach, Nadine Geysersbach
Gefördert durch die BREMER THEATERFREUNDE

MUTTER VATER LAND

von Akın Emanuel Şipal / Uraufführung

Hundert Jahre Familiengeschichte zwischen Deutschland und der Türkei. Autor Akın Emanuel Şipal bringt vier Generationen ins Gespräch, lakonisch, witzig und berührend. „Mutter Vater Land“ ist ein wichtiges Stück, ein berührendes – und poetisch ist es auch.“ (Benno Schirmeister, taz)

R: Frank Abt **B+K:** Susanne Schuboth **M:** Nihan Devecioglu, Jan Grosfeld **D:** Viktorie Knotková **Mit:** Nihan Devecioglu, Jan Grosfeld, Fania Sorel, Irene Kleinschmidt, Siegfried W. Maschek, Gabriele Möller-Lukasz, Susanne Schrader, Matthieu Svetchine, Matti Weber

REVUE. ÜBER DAS STERBEN DER ARTEN
von Jan Eichberg, Felix Rothenhäusler, Theresa Schlesinger
Uraufführung

Jeden Tag sterben auf der Welt ca. 150 Tier- und Pflanzenarten aus. Während die Menschheit wächst, beschleunigt sich das Sterben der Arten. *REVUE* lässt aufstehen, was längst verschwunden ist.

R+B: Felix Rothenhäusler **Mitarbeit Bühne:** Carla Maria Ringleb **K:** Elke von Sivers **M:** Moritz Widrig, Jo Flüeler **D:** Theresa Schlesinger

Choreografische Mitarbeit: Andy Zondag **Mit:** Annemaike Bakker, Nadine Geysersbach, Irene Kleinschmidt, Alexandra Llorens, Siegfried W. Maschek, Matthieu Svetchine, Andy Zondag

RONJA RÄUBERTOCHTER

nach dem Buch von Astrid Lindgren / 6+

Nebelige Wälder, tosende Wasserfälle, Graugnommen und Wilddruden. Es gibt viel zu erleben für Räubertochter Ronja und ihren neuen Freund Birk. Astrid Lindgrens Kinderbuchklassiker erzählt vom Leben mit der Natur und einer jungen Freundschaft, die alte Gräben überwindet.

R: Klaus Schumacher **B:** Katrin Plötzky **K:** Karen Simon **M:** Andy Einhorn **D:** Stefan Bläske **Mit:** Shirin Lilly Eissa, Karin Enzler, Franziska Schubert, Guido Gallmann, Ferdinand Lehmann, Carolyne Mutua, Alexander Swoboda, Helge Tramsen, Patrick Balaraj Yogarajan **Und die Band:** Andy Einhorn, Marlene Glass, Matthias Schinkopf

Gefördert durch die BREMER THEATERFREUNDE
Präsentiert von Bremen Vier

WÜST ODER DIE MARQUISE VON O.... –
FASTER PUSSYCAT! KILL! KILL!
von Enis Maci / Uraufführung

Eine junge Witwe ist schwanger von ihrem Vergewaltiger. In der Wüste begegnet sie drei Stripperinnen, die ihr zeigen, wo's langgeht. Heinrich von Kleist meets Russ Meyer meets Enis Maci: Eine Überschreibung zweier klassischer Werke über weibliche Emanzipation wird selbst zum emanzipatorischen Akt.

R: Elsa-Sophie Jach **B:** Marlene Lockemann **K:** Belle Santos **M:** Max Kühn **Live-Kamera:** Cantufan Klose **Mit:** Emil Borgeest, Sofia Elena Borsani, Christian Freund, Carlotta Freyer, Judith Goldberg, Mirjam Rast, Justus Ritter

Tanz

ADRIFT / THE RESONANCE
von Felix Landerer und Helge Letonja / Of Curious Nature
„[Das] sieht nicht nur gut aus, sondern erzeugt zudem emotionale Wucht.“ (Mareike Bannasch, Kreiszeitung)

C: Felix Landerer, Helge Letonja **B:** Britta Bremer **K:** Rike Schimitschek **Komposition** ADRIFT: Christof Littmann **Produktion:** steptext dance project,

Landerer & Company **Mit:** Kossi Sebastien Aholou Wokawui, Leila Bakhtali, Felix Bossard, Oh Changik, Einav Kringel, Aron Novak, Aurélie Robichon, Luigi Sardone, Jin Young Won

Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover, Senator für Kultur Bremen, Theater Bremen, Stiftung Niedersachsen, Karin und Uwe Hollweg Stiftung

FUTURALGIA

von Núria Guiu Sagarra / Unusual Symptoms
„Sagarra aber hat in ihrer ersten Bremer Arbeit ziemlich gut verstanden, wo die Qualitäten von Unusual Symptoms liegen: in einer offensiv zelebrierten Distanzästhetik bei gleichzeitig großer physischer Präsenz.“ (Falk Schreiber, Tanz)

C: Núria Guiu Sagarra **B+K:** Anna Lena Grote **M:** Nil Cieuró **Choreografische Mitarbeit:** Andy Zondag **D:** Gregor Runge **Mit:** Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Alexandra Llorens, Nora Ronge, Andor Rusu, Young-Won Song

Gefördert durch die BREMER THEATERFREUNDE
Präsentiert von Bremen Vier

(LITTLE) MR. SUNSHINE
von Samir Akika / Unusual Symptoms

„Euphorischer Applaus vom Premierenpublikum für einen inhaltlich wie künstlerisch reichen und bewegenden Abend in dem ausverkauften Haus.“ (Martina Burandt, Die deutsche Bühne)
C: Samir Akika **B+K:** Greta Bolzoni **M:** Shane Fee, Yu Mita **D:** Gregor Runge **Mit:** Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Máté Mészáros, Marcus Alexander Roydes, Karl Rummel, Andor Rusu

STARTING FROM SCRATCH

von Andy Zondag / Unusual Symptoms
„Es ist alles leicht, geradezu spielerisch zuversichtlich, experimentell und zunehmend virtuos. Vieles ist komisch und provoziert zartes Schmunzeln – genau das macht in seinem unaufdringlichen Minimalismus den nachhaltigen Zauber dieses Abends aus.“ (Ute Schalz-Laurenze, Kreiszeitung)

C: Andy Zondag **B+K:** Anna Lena Grote **M:** Janis Elias Müller **D:** Karin Enzler **Mit:** Emil Borgeest, Nora Ronge, Andor Rusu, Young-Won Song, Antonio Stella / Karin Enzler

UND AUSSERDEM

HAVE A CUP OF TEA MIT SOPHIE ROIS

Sophie Rois nimmt uns mit in eine vergangene Epoche: das 20. Jahrhundert. Die Erzählungen des englischen Bestseller-Autors Ian McEwan und Songs von Ray Davies, Kopf der legendären britischen Band The Kinks, berichten von Grotesken des Alltags, vom Zauber des ersten Erlebens und vom Erwachsenwerden.
Mo 6. Dezember, 19:30 Uhr im Theater am Goetheplatz
Regie: Clemens Maria Schönborn **Mit:** Sophie Rois, Mark McRae, Clemens Maria Schönborn

CLUB RE-OPENING: TRIORITÄT & ZEITGEIST FREEDOM ENERGY EXCHANGE

Nach fast zwei Jahren Zwangspause ist es soweit: Der CLUB kehrt zurück ins Kleine Haus! Dem Anlass entsprechend kommen zwei Live-Acts nach Bremen, deren Sound zum Aufregendsten gehört, mit dem man Dancefloors derzeit live bespielen kann. Beide schreiben den explosiven Sound um UK Jazz und Broken Beat fort – und werden den CLUB damit zum Kochen bringen.
Fr 10. Dezember, 21 Uhr im Kleinen Haus
Präsentiert von Cosmo

DER MESSIAS (DE) & THE MESSIAH (EN)

Zwei Schauspieler und als Skript die komplette Weihnachtsgeschichte. Dieses Jahr gibt es die irrwitzige Komödie von Patrick Barlow gleich in zwei Sprachen: In Englisch als Gastspiel des English Theatre Düsseldorf und auf Deutsch mit den Ensemblemitgliedern Martin Baum und Guido Gallmann gemeinsam mit Susanne Baum und Andreas Krämer.

WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

DO 23. DEZEMBER

**Die Zauberflöte
Milchwald**

SA 25. DEZEMBER

**Die Zauberflöte
Futuralgia**

SO 26. DEZEMBER

**Ronja Räubertochter
Der Bajazzo (Pagliacci)**

Franziska. Ein modernes Mysterium

FR 31. DEZEMBER

**Maybe This Time – Eine Silvestergala
Istanbul – Ein Sezen Aksu-Liederabend**

GESCHENKE, GESCHENKE, GESCHENKE!

Das Geschenkabo beinhaltet vier Gutscheine in der zweiten Preiskategorie, davon zwei im Theater am Goetheplatz und zwei im Kleinen Haus. Es kann ab sofort und bis zum 24. Dezember (11 bis 14 Uhr) für 100 € an der Theaterkasse erworben werden und ist bis zum Ende der Spielzeit einlösbar.

KONTAKT

Theaterkasse

Der Vorverkauf beginnt jeweils am 10. des Vormonats – für Abonnent:innen bereits am 1. des Vormonats
Mo–Fr: 13–18 Uhr, Sa: 11–14 Uhr
Tel 0421.3653-333, kasse@theaterbremen.de
Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen
Informationen zu Ermäßigungen an der Theaterkasse und unter www.theaterbremen.de/karten
Die Abendkasse öffnet im Theater am Goetheplatz 45 Min. und im Kleinen Haus 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Abonnementberatung

Tel 0421.3653-344 / abo@theaterbremen.de
Di–Fr: 13–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr (nicht telefonisch)

Schul- und Gruppenbesuche

Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt von rund 20%
Mo–Do: 9–16 Uhr, Fr: 9–15 Uhr, Tel 0421.3653-340
schulen@theaterbremen.de / gruppen@theaterbremen.de
Mokskarten Vormittagsvorstellungen für Bremer und Bremerhavener Schulen, Mo–Do: 10–13 Uhr
Tel 0421.3653-345, mokskarten@theaterbremen.de

Informationen zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit unter www.theaterbremen.de/barrierefreiheit
Im Theater am Goetheplatz stehen stets vier Rollstuhlplätze zur Verfügung

IMPRESSUM

Herausgeber: Theater Bremen GmbH **Geschäftsführung:** Prof. Michael Börgerding (Generalintendant), Michael Helmbold (Kaufmännischer Geschäftsführer) **Redaktion:** Stefan Bläske. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

MEDIENPARTNER

WESER KURIER **taz** **bremen** **COSMO** **10100**